

YOUR TRAVEL PAYMENT COMPANY.

AirPlus

INTERNATIONAL

# Datenschutzhinweis

AirPlus Corporate Card

## A. Datenschutzhinweis: AirPlus Corporate Card

Gemäß der Grundsätze einer fairen und transparenten Datenverarbeitung ist es unerlässlich die betroffene Person über die Existenz des Verarbeitungsvorgangs und seine Zwecke zu unterrichten.

Wir möchten Ihnen daher alle Informationen zur Verfügung stellen, die unter Berücksichtigung der besonderen Umstände und Rahmenbedingungen, unter denen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, notwendig sind, um eine faire und transparente Datenverarbeitung zu gewährleisten.

### 1. Produktbeschreibung

Ihr Arbeitgeber („Vertragspartner“) hat einen Rahmenvertrag mit der Lufthansa AirPlus Servicekarten GmbH, Dornhofstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, Deutschland ("AirPlus") bzgl. der Nutzung der AirPlus Corporate Card und/oder Office Card ("Corporate Card") abgeschlossen. Ausgehend von dieser Vereinbarung stellt der Vertragspartner Ihnen (dem "Kartennutzer") eine AirPlus Corporate Card zur Verfügung. Die Corporate Card kann, wie jede andere Kreditkarte, zur Bezahlung von Waren und Dienstleistungen verwendet werden. Zusätzlich können Sie an Geldautomaten und (vorbehaltlich der Vorlage eines Identitätsnachweises) bei Kreditinstituten Bargeld erhalten, wenn der Vertragspartner diese Option vereinbart hat. AirPlus stellt dem Vertragspartner alle mit der Corporate Card getätigten Ausgaben in Form einer Abrechnung zur Verfügung. Diese enthält zusätzliche Daten zu jeder Transaktion (z.B. Personalnummer des Reisenden, Kostenstelle usw.), die für das Reisekostenmanagement, den Einkauf und/oder die Buchhaltung des Vertragspartners erforderlich sind.

### 2. Verantwortlicher

AirPlus ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei der Nutzung der Corporate Card erhoben und genutzt werden, verantwortlich. Dies beinhaltet zusätzliche Daten des Reisenden (z.B. Personalnummer, Kostenstelle etc.). Diese Daten können AirPlus sowohl von

Reisedienstleistern (z.B. Reisebüros, Mietwagenfirmen usw.) als auch vom Vertragspartner zur Verfügung gestellt werden.

### 3. Beschreibung der Datenverarbeitung

Die Corporate Card ist persönlich und nicht übertragbar. Damit AirPlus ihre Produkte anbieten kann, muss AirPlus persönliche Daten über Sie erheben und verarbeiten.

AirPlus erhebt diese Daten, um die Abwicklung von Transaktionen mit der Corporate Card durchzuführen, die Verwaltung von Geschäftsreisekosten zu erleichtern und um eine strukturierte Abrechnung für Sie und den Vertragspartner erstellen zu können. Zu diesen Daten gehören technische Informationen über die Transaktion selbst, Informationen über den Händler, bei dem die Corporate Card verwendet wurde, alle Informationen, die der Händler zur Verfügung stellt (z.B. die gekauften Waren oder Dienstleistungen) sowie zusätzliche Informationen, die von Ihnen oder dem Vertragspartner zur Verfügung gestellt werden (z.B. Personalnummer oder Kostenstelle). In diesem Datenschutzhinweis werden diese personenbezogenen Daten getrennt und zusammenfassend als "Corporate Card Daten" bezeichnet.

Corporate Card Daten werden nicht für Zwecke des Direktmarketings verwendet.

#### 3.1. Wichtige Informationen

Die Corporate Card ist nur für dienstliche Zahlungen zu verwenden. Das Produkt ermöglicht es dem Vertragspartner, das Reisekostenmanagement, den Einkauf und die Rückerstattung an den Mitarbeiter zu beschleunigen und zu erleichtern.

Um diesen Zweck zu erreichen, stellt AirPlus dem Vertragspartner Corporate Card Daten, einschließlich aller zu einer Transaktion gehörenden Informationen, zur Verfügung. AirPlus ist es nicht möglich, zwischen dienstlichem und privatem Einsatz der Karte zu unterscheiden.

Bitte achten Sie deshalb genau darauf, die Corporate Card nur für dienstliche Zwecke zu verwenden.

### 3.2. Sicherheit von Zahlungsdiensten

Die Corporate Card ist eine Kreditkarte. Dies bedeutet, dass alle Informationen auf der Karte selbst (Ihr Name, die Kartenummer, das Ablaufdatum, die Sicherheitsnummer auf der Rückseite der Karte und das Kreditlimit der Karte) zur Überprüfung der Gültigkeit einer Transaktion verwendet werden. Wann immer Sie die Corporate Card verwenden, werden diese Informationen verarbeitet, um die Transaktion zu genehmigen oder abzulehnen.

Um Sie vor Missbrauch Ihrer Corporate Card und vor Betrug zu schützen, verwendet AirPlus automatisierte Datenverarbeitungsvorgänge zur Identifikation von betrügerischen Transaktionen ("Betrugsprävention"). Dies geschieht mit Hilfe einer automatisierten Software, welche die vorhandenen Erkenntnisse über betrügerische Transaktionen sowie eine Analyse Ihres bisherigen Verhaltens (Scoring) einbezieht. Zum Beispiel wird eine Transaktion abgelehnt, wenn eine Zahlung in Europa autorisiert wurde und zehn Minuten später Ihre Corporate Card bei einem Händler in Südostasien eingesetzt wird. Die AirPlus Betrugsprävention verwendet ein erprobtes und bewährtes mathematisch-statistisches Modell zum Schutz vor betrügerischen Transaktionen.

### 3.3. Geldwäsche- und Terrorismusprävention

AirPlus ist gesetzlich verpflichtet, Sicherheitsvorkehrungen zur Verhinderung von Geldwäsche und zur Verhinderung der Terrorismusfinanzierung zu treffen. Dazu gehören die Überprüfung der Identität eines Kreditkartenantragstellers (z.B. über einen Video-Identifikationsservice), der Abgleich der Personendaten gegen anwendbare Sanktionslisten sowie die Überprüfung von Transaktionen.

AirPlus verwendet automatisierte Datenverarbeitungsvorgänge, um auffällige Transaktionen zu ermitteln, wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

## 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

AirPlus verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nur im Einklang mit geltendem Recht, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung ("DSGVO").

- Die Verarbeitung von Corporate Card Daten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO (berechtigtes Interesse); AirPlus und der Vertragspartner haben ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung von Corporate Card Daten, um die Produktfunktionalität zu gewährleisten sowie das Reisekostenmanagement und den Einkauf zu beschleunigen und zu erleichtern.
- Die Betrugsprävention erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO; AirPlus hat ein berechtigtes Interesse an der Verhinderung betrügerischer Verwendung von Kreditkarten und an der Vermeidung finanzieller Verluste der Karteninhaber.
- Die Geldwäsche- und Terrorismusprävention erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 (c) DSGVO (Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung).
- Datenübermittlungen an Behörden erfolgen, sofern gesetzlich vorgeschrieben, gemäß Art. 6 Abs. 1 (c) DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung).

## 5. Datentransfers an Auftragsverarbeiter und Dritte

AirPlus gibt Ihre personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung des jeweiligen Geschäftszweckes weiter. Weiterhin setzen wir Dienstleister ein, die von AirPlus beauftragt wurden und die zur Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet sind. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, übermitteln wir Corporate Card Daten an Behörden.

### 5.1. Auftragsverarbeiter

AirPlus gewährt sorgfältig ausgewählten Dienstleistern Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten oder übermittelt diese an die Dienstleister. Die Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im Auftrag von AirPlus als so genannte „Auftragsverarbeiter“. Die Auftragsverarbeiter handeln nur auf Wei-

sung von AirPlus. Es ist den Dienstleistern daher untersagt, Ihre personenbezogenen Daten für eigene geschäftliche Zwecke zu verwenden.

AirPlus gibt Ihre Daten unter strikter Wahrung der Vertraulichkeit insbesondere an die folgenden Kategorien von Dienstleistern weiter:

- IT-Dienstleister (Hosting- und Infrastrukturdienste), Sitz in Europa
- Anbieter von transaktionsbezogenen Dienstleistungen (Quittungsverarbeitungsdienste), Sitz in Europa
- Anbieter von Kundenservice-Leistungen (Call-Center-Dienste), Sitz in Europa

## 5.2. Dritte

Um die Corporate Card bereitstellen zu können, werden Corporate Card Daten und Informationen zu jeder Transaktion zwischen allen Parteien ausgetauscht, die an dem betreffenden Kreditkartendienst beteiligt sind. Dieser Informationsaustausch ist notwendig, um die Transaktion zu autorisieren und die gekauften Waren oder Dienstleistungen zu bezahlen. Die beteiligten Parteien sind der Händler, bei dem die Kreditkarte verwendet wird, der Acquirer dieses Händlers (in der Regel seine Bank oder sein Dienstleister, der die technischen Mittel zur Verwendung einer Kreditkarte bereitstellt), das Kreditkartennetzwerk (z.B. VISA oder Mastercard) und der Issuer (die Partei, die der Person die Kreditkarte zur Verfügung stellt, in diesem Fall AirPlus). Diese Informationen werden nur verwendet, um die Zahlungsfunktionalität der Karte zu ermöglichen.

AirPlus kann Ihre personenbezogenen Daten auch an vertrauenswürdige Dritte weitergeben, die uns bei der Bereitstellung der Corporate Card unterstützen, sofern sich diese Parteien verpflichten, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und die geltenden Datenschutzbestimmungen einzuhalten.

AirPlus übermittelt Ihre personenbezogenen Daten in Verbindung mit der Abrechnung über Ihre Umsätze an den Vertragspartner. Zweck dieser Übermittlung ist die Strukturierung relevanter Reisemanagement- und Einkaufsprozesse. Der Vertragspartner kann die Corporate Card Daten in einem digitalen Format erhalten,

das es ihm ermöglicht, die Corporate Card Daten auf seinen eigenen IT-Systemen weiterzuverarbeiten.

Darüber hinaus kann AirPlus Ihre personenbezogenen Daten an die folgenden Kategorien von Dritten weitergeben:

- An externe Revisoren im Falle von Audits oder Ermittlungen, wenn eine gesetzliche Verpflichtung oder ein berechtigtes Geschäftsinteresse besteht;
- An Versicherungen für den Fall, dass Sie und/oder der Vertragspartner einen in Verbindung mit der Corporate Card bestehenden Versicherungsschutz in Anspruch nehmen möchten;
- An externe Rechtsanwälte im Rahmen von Rechtsansprüchen oder an Gerichte, die in ihrer gerichtlichen Eigenschaft handeln;
- Soweit gesetzlich vorgeschrieben, kann AirPlus personenbezogene Daten an Behörden (z.B. die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und/oder andere nationale Finanzmarktaufsichtsbehörden, Finanzbehörden, das Bundeszentralamt für Steuern und/oder andere nationale Steuerbehörden) weitergeben.

## 5.3. Firmenförderungsvereinbarungen

Soweit der Vertragspartner eine Firmenförderungs- oder Rabattvereinbarung mit Fluggesellschaften oder andere Vereinbarungen mit Maklern zwischen Reisebüros und Fluggesellschaften abgeschlossen hat, übermittelt AirPlus die Corporate Card Daten an diese Geschäftspartner des Vertragspartners. Gegebenenfalls übermittelt AirPlus aggregierte Corporate Card Daten, um Vertrags- und Rabattverhandlungen mit diesen Parteien zu erleichtern.

## 6. Datentransfers an Drittstaaten

In Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraumes ("Drittländer") werden Corporate Card Daten nur übermittelt, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich (z.B. Ermöglichung von Transaktionen oder Meldungen an den Vertragspartner) oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten). Vor jeder Übermittlung personenbezogener Daten

an Auftragsverarbeiter oder Dritte in Drittländern stellt AirPlus sicher, dass die Anforderungen der DSGVO eingehalten werden (z.B. durch die Verwendung der von der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellten Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer). Um eine Kopie der verwendeten Schutzmaßnahmen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die am Ende dieses Datenschutzhinweises im Abschnitt "Kontakt" angegebenen Kontaktdaten.

## 7. Quellen und Kategorien personenbezogener Daten

AirPlus erhebt nicht alle Corporate Card Daten direkt von Ihnen, sondern erhält Ihre personenbezogenen Daten teilweise von Dritten (insbesondere vom Vertragspartner und den Reisedienstleistern).

- Der Vertragspartner kann AirPlus die folgenden Datenkategorien zur Verfügung stellen: Den Namen und die Adresse des Vertragspartners, Ihren Namen, Ihre Personalnummer und Kostenstelle und/oder andere zusätzliche Informationen zur Erleichterung des Reisekostenmanagements und/oder Einkaufs, wie z.B. eine interne Vorgangsnummer.
- Reisedienstleister können AirPlus die folgenden Datenkategorien zur Verfügung stellen: Name und Adresse des Vertragspartners, Ihr Name, Ihre Personalnummer und Kostenstelle und/oder andere zusätzliche Informationen zur Erleichterung des Reisekostenmanagements, wie z. B. eine interne Prozessnummer, und/oder andere zusätzliche Informationen wie Flugticketnummern oder Angaben zu Autovermietungen, um die Reisekostenverwaltung des Vertragspartners zu erleichtern.

## 8. Aufbewahrung von Daten

AirPlus verarbeitet und speichert personenbezogene Daten nur insoweit, als dies zur Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, erforderlich ist. Nach Erfüllung des Zwecks werden die personenbezogenen Daten gelöscht, es sei denn, AirPlus hat eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht (z.B. aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen).

AirPlus wird Ihre personenbezogenen Daten löschen, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Personenbezogene Daten können auch für denjenigen Zeitraum gespeichert werden, in dem Ansprüche gegen AirPlus geltend gemacht werden können.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten in dem Umfang und für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum gespeichert. Unsere Nachweis- und Aufbewahrungspflichten richten sich nach den jeweils anwendbaren Gesetzen, insbesondere nach dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Diese Gesetze legen Aufbewahrungsfristen von bis zu zehn Jahren fest.

## 9. Rechte des Betroffenen

Sie, als Betroffener, können gegenüber AirPlus folgende gesetzliche Rechte geltend machen: das Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht"), das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO und das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen (Art. 77 DSGVO). Sie können sich insbesondere bei der Aufsichtsbehörde, die für Ihren Wohnsitz oder Ihr Land zuständig ist, oder bei der für AirPlus zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren.

Dies ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden, Germany  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de)  
Tel.: +49 611 1408 – 0

Wenn Sie Ihre Rechte als Betroffener ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an AirPlus:

Lufthansa AirPlus Servicekarten GmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Dornhofstraße 10  
63263 Neu-Isenburg, Deutschland  
[datenschutz@airplus.com](mailto:datenschutz@airplus.com)

## 10. Kontakt

Sollten Sie Fragen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten haben, kontaktieren Sie jederzeit unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Lufthansa AirPlus Servicekarten GmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Dornhofstraße 10  
63263 Neu-Isenburg, Germany  
datenschutz@airplus.com

## B. Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht

### Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO (Verarbeitung zur Erfüllung berechtigter Interessen) aus Gründen zu widersprechen, die sich auf Ihre besondere Situation beziehen.

### Inanspruchnahme Ihres Rechts

Ihr Widerspruch muss keiner besonderen Form entsprechen. Bitte richten Sie diesen an:

Lufthansa AirPlus Servicekarten GmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Dornhofstraße 10  
63263 Neu-Isenburg, Germany  
datenschutz@airplus.com